



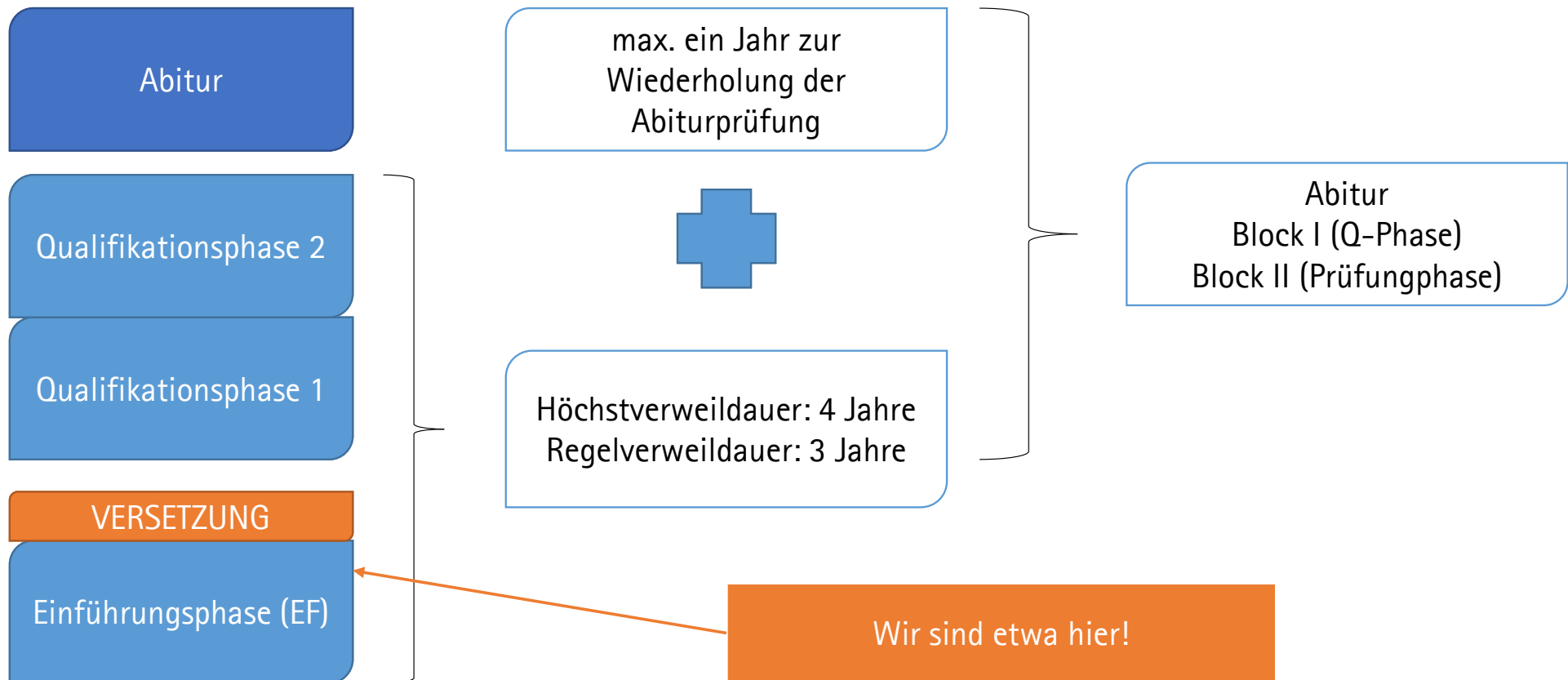
# Informationen zur Qualifikationsphase

10.03.2026

# Inhaltlicher Ablauf

- Informationen zu Einbringungs- und Belegungspflichten Q-Phase
  - allgemeine Einbringungspflichten
  - Bedingungen für LK Wahl
- Informationen zu Klausurverpflichtungen
- Erläuterung zur Berechnung der Zulassung (Block I)
- Erläuterung zu Abiturprüfungen (Block II)
- Informationen zum Projektkurs
- Näheres zur Fachhochschulreife
- Sonstige Hinweise

# Aufbau und Dauer der gymn. Oberstufe



# Fächerwahl – wenig Wahl, viel zu beachten!

- wenig „echte“ Auswahl: Fächerwahl d. Q-Phase basiert auf den Wahlen aus der Einführungsphase
- große Wirkung:
  - Leistungskurse + Schriftlichkeiten bestimmen Auswahl der Abiturfächer
  - Schriftlichkeiten und Auswahl (insb. Schwerpunktfächer) legen verpflichtend eingehende Noten fest

# Allgemeine Einbringungsverpflichtung

- Es müssen durchgängig 10 Fächer als Leistungskurse (2) oder Grundkurse (8) belegt werden (aus den Fächern der EF)
- Alle Abiturfächer werden mit 4 Kursen\* aus der Q-Phase in die Gesamtqualifikation eingebracht: Q1.1, Q1.2, Q2.1, Q2.2
- Weitere Einbringungspflichten von Q1.1 bis Q2.2



\* wenn im weiteren Verlauf von Kursen die Rede ist, ist damit immer eine Halbjahresnote in einem Fach gemeint

# Allgemeine Einbringungsverpflichtung

Deutsch	angerechnet werden 4 Kurse
1 Fremdsprache	angerechnet werden 4 Kurse
1 künstlerisches Fach (ggf. Literatur, Chor, Orchester)	angerechnet werden 2 Kurse
1 gesellschaftswissenschaftliches Fach (SW oder GE aus der EF muss in Q1 weiterhin belegt werden)	angerechnet wird mind. 1 „Langfach“ mit 4 Kursen
Mathematik	angerechnet werden 4 Kurse
1 Naturwissenschaft (BI, PH, CH)	angerechnet werden 4 Kurse
1 weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft bzw. Informatik	angerechnet werden 2 Kurse aus Q2, wenn kein Abi-Fach
Sport	
Religion	angerechnet werden 2 Kurse
In Q2: Zusatzkurs GE oder SW (je nach Belegung)	angerechnet werden 2 Kurse
Insgesamt müssen mindestens je 2 Kurse in Geschichte und Sozialwissenschaften angerechnet werden	
Belegt wird in Q1 zusätzlich der Projektkurs, der mit 2 Kursen in die Q-Phase eingebracht werden kann (nicht muss)	
Literatur, Chor, Orchester können mit max. 2 aufeinander folgenden Kursen eingebracht werden.	

# LK-Wahlen zur Q1/Q2

- Ein LK muss sein:
  - Deutsch
  - 1 fortgeführte Fremdsprache (nicht 2!)
  - Mathematik
  - Naturwissenschaft
- Der 2. LK kann im Rahmen des Angebotes, unter den nachfolgenden Bedingungen gewählt werden:

# Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

Unter den Abiturfächern sind zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und 1 Fremdsprache, also:  
 Deutsch + Mathematik  
 Deutsch + Englisch (Frz./L)  
 Mathematik + Englisch (Frz./L)

1. Fach = LK

2. Fach = LK

3. Fach = GK

4. Fach = GK  
 mündl. Prüfung

Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken.

(Aufgabenfeld 1 kann **nur** durch Deutsch oder eine Fremdsprache repräsentiert werden.)

- Religion kann das 2. Aufgabenfeld abdecken (im Abitur!)
- Sport und Religion können nicht gemeinsam unter den Abiturfächern sein

1. Aufgabenfeld – sprachlich-musischer Bereich

2. Aufgabenfeld – gesellschaftswissenschaftlicher Bereich

3. Aufgabenfeld – math.-technisch-naturwissenschaftl. Bereich

beliebiges Fach

# Konsequenzen dieser Bedingungen (1)

- Folgende Abiturfachkombinationen sind **grundsätzlich** ausgeschlossen:
  - 2 Naturwissenschaften oder 1 NW und Informatik
  - Naturwissenschaft und Sport
  - Naturwissenschaft und Kunst/Musik
  - Religion und Sport

# Konsequenzen dieser Bedingungen (1)


- Folgende Abiturfachkombinationen sind **grundsätzlich** ausgeschlossen:
  - 2 Naturwissenschaften oder 1 NW und Informatik
  - Naturwissenschaft und Sport
  - Naturwissenschaft und Kunst/Musik
  - Religion und Sport

## Beispiel 1:

1. Englisch LK
2. Sowi LK
3. Biologie GK
4. Informatik GK

Alle drei Bereiche sind abgedeckt



Zwei der vier Fächer müssen  
Deutsch, Mathematik oder eine FS  
sein. 

# Konsequenzen dieser Bedingungen (1)

- Folgende Abiturfachkombinationen sind **grundsätzlich** ausgeschlossen:
  - 2 Naturwissenschaften oder 1 NW und Informatik
  - Naturwissenschaft und Sport
  - Naturwissenschaft und Kunst/Musik
  - Religion und Sport

Beispiel 1:

1. Englisch LK
2. Sowjetische Geschichte LK
3. Biologie LK
4. Informatik LK

Alle drei Bereiche sind abgedeckt

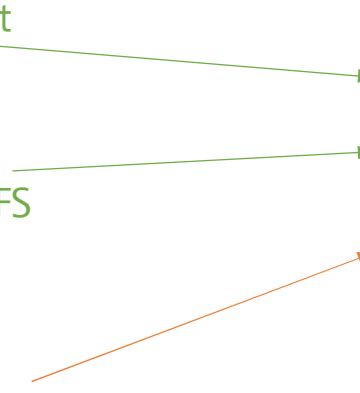


Zwei der vier Fächer müssen  
Deutsch, Mathematik oder eine FS  
sein.

Unter den Abiturfächern dürfen  
nicht Religion UND Sport sein   
(§12.6 APO-GOST)

Beispiel 2:

1. Mathe LK
2. Englisch LK
3. Religion GK
4. Sport GK



# Konsequenzen dieser Bedingungen (1)

- Folgende Abiturfachkombinationen sind **grundsätzlich** ausgeschlossen:
  - 2 Naturwissenschaften oder 1 NW und Informatik
  - Naturwissenschaft und Sport
  - Naturwissenschaft und Kunst/Musik
  - Religion und Sport



# Konsequenzen dieser Bedingungen (2)

- Folgende Kombinationen führen zu Mathematik als Abiturfach:
  - Kunst/Musik als Abiturfach
  - Sport im Abitur
  - die Wahl von 2 Fremdsprachen
  - die Wahl von 2 Gesellschaftswissenschaften

# Klausurverpflichtung in Q1

- Klausuren werden geschrieben in:
  - den LK Fächern
  - immer in den GK-Fächern, die Abiturfächer werden sollen
  - Deutsch
  - Mathematik
  - 1 Fremdsprache
  - der neu einsetzenden Fremdsprache (Frz. oder Gr.)
  - im gewählten Pflichtfach: entweder 1 weitere FS oder 1 NW oder Informatik
- Je nach gewähltem Schwerpunkt heißt das:
  - fremdsprachlicher Schwerpunkt: 2 Fremdsprachen sind schriftlich
  - naturwissenschaftlicher Schwerpunkt: 1 FS und eine NW bzw. Informatik
- Es können weitere Klausurfächer belegt werden (jew. mind. für 1 Halbjahr)

# Klausurverpflichtung in Q1

**Bitte die Bedingungen beachten:**

Alle potentiellen Abiturfächer müssen ab Q1.1 schriftlich sein! -> Möchte man sich die Wahl der Abiturfächer offen halten, muss man die entsprechenden Fächer schriftlich belegen!

Endgültige Festlegung des 3. und 4. Abiturfachs erfolgt zu Beginn der Q2.

# Änderung bei den Noten ab Q-Phase

- Bisher: Noten von 1-6 (sehr gut bis ungenügend), manchmal mit Tendenz angegeben, Zeugnisnoten aber stets „voll“
- Jetzt: Notensystem mit 0-15 Punkten (0 -> ungenügend, 1 -> mangelhaft minus, ..., 15 -> sehr gut plus)
- Minderleistung: 4 Notenpunkte oder weniger (also ab ausreichend minus).
- Achtung: ungenügend (0 Punkte) ist gleichgesetzt mit „Kurs ist nicht belegt“. Bei einbringungspflichtigen Kursen ist eine Zulassung dann nicht mehr möglich. Kann auch durch mangelnde Anwesenheit zustande kommen (Richtwert >50% Anwesenheit!)

# Hinweise aus der Dienstbesprechung der BezReg Arnsberg



- Bei Täuschungen ist der „Anscheinbeweis“ ausreichend, um §13 (7) APO-GOST anwenden zu können
- Bei Fehlzeiten von mehr als 50% der Stunden, ist von einer nicht mehr ausreichenden Bewertungsgrundlage auszugehen

# Zulassung zum Abitur (Block I)

Bei Einbringung von 8 LK und 27-32 anrechenbaren GK am Ende von Q2.2 ist die Zulassung erreicht, wenn man 200 Punkte hat und die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

Bei Einbringung von 35-37 Kursen maximal 7 Defizite, davon höchstens 3 LK-Defizite

Bei Einbringung von 38-40 Kursen maximal 8 Defizite, davon höchstens 3 LK-Defizite

**Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden!**

## Berechnung Block I:

- mindestens 200 Punkte
- höchstens 600 Punkte

Berechnung für Block I  $(P:S)*40$

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in 4 Halbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen doppelt)

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	2
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

Berechnungsschritte Block I:

Es wird bunt, aber nicht übersichtlich... aufgepasst!

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	4
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

## Berechnungsschritte Block I:

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Vertiefungsfächer und 0 Punkte-Kurse sind nicht anrechenbar) -> hier 40 Kurse

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	4
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

## Berechnungsschritte Block I:

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Vertiefungsfächer und 0 Punkte-Kurse sind nicht anrechenbar) -> hier 40 Kurse
2. Festlegung der 35 Pflichtkurse (27 GK und 8 LK)  
22 GK Pflichteinbringungen (gelb)  
8 LK Pflichteinbringung (auch gelb...)

-> es fehlen 5 GK, also werden die besten 5 genutzt! (hell blau)

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	4
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

## Berechnungsschritte Block I:

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Vertiefungsfächer und 0 Punkte-Kurse sind nicht anrechenbar) -> hier 40 Kurse
2. Festlegung der 35 Pflichtkurse (27 GK und 8 LK)
3. Feststellung, ob max. Anzahl von Defiziten überschritten wurde.  
-> hier 2, also kein Problem!

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	01.1	01.2	02.1	02.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	4
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

## Berechnungsschritte Block I:

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Vertiefungsfächer und 0 Punkte-Kurse sind nicht anrechenbar) -> hier 40 Kurse
2. Festlegung der 35 Pflichtkurse (27 GK und 8 LK)
3. Feststellung, ob max. Anzahl von Defiziten überschritten wurde.
4. Berechnung des bisherigen Punkteschnitts:  
 Leistungskurse: Erdkunde  $29 \cdot 2 = 58$  Punkte  
 Mathe  $30 \cdot 2 = 60$  Punkte  
 = 118 Punkte im LK Bereich

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	4
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

## Berechnungsschritte Block I:

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Vertiefungsfächer und 0 Punkte-Kurse sind nicht anrechenbar) -> hier 40 Kurse
2. Festlegung der 35 Pflichtkurse (27 GK und 8 LK)
3. Feststellung, ob max. Anzahl von Defiziten überschritten wurde.
4. Berechnung des bisherigen Punkteschnitts:  
 Leistungskurse: 118 Punkte  
 Grundkurse: 225 Punkte  
 Summe: 343 Punkte  
 Schnitt bis hier:  $343:43 (27+2*8) = 7,97... \text{ Punkte}$   
 Berechnung der Punkte in Block I: Schnitt\*40  
**Das ergäbe 319 Punkte in Block I... aber es geht weiter.**

# Beispiel der Berechnung Block I

Fach	Abiturfach	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Anzahl anrechenbarer Kurse
D	3.	8	7	7	8	4
E		4	4	6	6	4
KU		7	10	10	9	4
EK	LK	7	7	8	7	4
SW		10	10	--	--	2
GE		--	--	9	8	2
M	LK	9	8	6	7	4
BI	4.	8	7	5	8	4
CH		10	11	11	10	4
KR		8	8	7	7	4
SP		10	9	10	10	4
PJK		11	11	--	--	2

## Berechnungsschritte Block I:

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Vertiefungsfächer und 0 Punkte-Kurse sind nicht anrechenbar) -> hier 40 Kurse
2. Festlegung der 35 Pflichtkurse (27 GK und 8 LK)
3. Feststellung, ob max. Anzahl von Defiziten überschritten wurde.
4. Berechnung des bisherigen Punkteschnitts:  
Schnitt bis hier:  $343:43 (27+2*8) = 7,97...$  Punkte
5. **Verbesserung des Durchschnitts:** Prüfung, ob weitere Wahlkurse über dem errechneten Durchschnitt liegen  
-> KU Q2.2, SP Q1.2-Q2.2
6. **Berechnung des Ergebnisses für Block I:**  
 $118 \text{ P. (LK)} + 225 \text{ P. (GK bisher)} + 38 \text{ P. (grün)} = 381 \text{ P.}$   
  
 $381:47 = 8,106...$  -> Schnitt hat sich also verbessert  
 $(381:47)*40 = \underline{324 \text{ P.}}$

# Abiturprüfung (Block II)

	Besondere Lernleistung	
	Nein	Ja
1. Fach = schriftlich	5*15	4*15
2. Fach = schriftlich	5*15	4*15
3. Fach = schriftlich	5*15	4*15
4. Fach = mündlich	5*15	4*15
Besondere Lernleistung		4*15

**Die Prüfung ist bestanden, wenn:**

- Insgesamt mind. 100 Punkte erzielt wurden
- In einem LK und einem weiteren Fach mind. je 25 Punkte erreicht wurden (bei besonderer Lernleistung 20 P.)

# Berechnung der Gesamtqualifikation

Gesamtpunkte Block I – Qualifikationsphase  
(mind. 200, höchstens 600 Punkte)



Gesamtpunkte Block II – Abiturprüfung  
(mind. 100, höchstens 300 Punkte)



Gesamtergebnis Abitur  
(min. 300 Punkte -> 4,0 // max. 900 Punkte -> 1,0)

# Termine für die Wahlen

- vor den Osterferien (25.3.2026) befragt Frau Brinkmann die Jahrgangsstufe nach den gewünschten Leistungskursen
- Die vorgeschlagenen LK-Lehrer und LK-Lehrerinnen werden namentlich benannt
- Auf der Grundlage dieser Befragung legt die Schulleitung das LK-Angebot für das Schuljahr 2025/26 fest
- Die Jahrgangsstufe erfährt die angebotenen Leistungskurse per Aushang oder über Teams
- Die verbindliche Belegung (aller Kurse) erfolgt zeitnah nach den Osterferien
- Leistungskurse dürfen – **in besonders begründeten Ausnahmefällen** – innerhalb der ersten zwei, spätestens drei Wochen des 1. Halbjahres umgewählt werden. Die Entscheidung darüber obliegt der Schulleitung!  
Zudem gibt es organisatorische Grenzen durch Blockung.

# Weitere Wahlen in diesem Halbjahr

- Sportkursprofile
  - Werden online gestellt mit genauen Kursbeschreibungen
  - Wahl findet digital mit Erst-, Zweit- und Drittwunsch statt
- Projektkurse
  - Werden mit Kursbeschreibungen online gestellt
  - Wahl findet digital mit Erst-, Zweit- und Drittwunsch statt
- Wer nicht fristgerecht wählt, wird freien Kursen zugeordnet!

# Projektkurs

- zweistündiger Jahreskurs (halbjahresübergreifend)
- Qualifikationsphase 1
- Anbindung an ein Referenzfach (LK oder GK aus der Qualifikationsphase)
  - bei uns meist Religion, bei anderem Referenzfach ist es Pflicht, dass der Schüler/die Schülerin dieses ebenfalls belegt hat
- Gruppenarbeiten möglich
- Pflichtkurs am evau

# Projektkurs – Inhalte

- projektorientiertes, anwendungsorientiertes, ggf. fachübergreifendes Arbeiten
- Rahmenthema – klare Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans im Referenzfach
- mögliche Einbindung von
  - Wettbewerben (z.B. Jugend forscht)
  - außerschulischen Partnern (z.B. Einrichtungen im Ortsteil)
  - Praktika
  - europäisch-internationalen Projekten

# Projektkurs – Anrechnung

- Jahresnote\*
- Anrechnung in doppelter Wertung, wie zwei Grundkurse möglich (allerdings nur beide Kurse gleichzeitig, nie als Einzelnote)
- darüber hinaus: Einbringung als besondere Lernleistung
  - Achtung: Durch über den Projektkurs hinausgehende Arbeit, da im Abitur keine bereits zuvor im Unterricht der Q-Phase erbrachte Leistung eingehen kann.
  - muss bis spätestens Anfang der Q2 beantragt werden und von der Schulleitung genehmigt sein
  - bitte unbedingt frühzeitig beraten lassen!

\* zum Halbjahr wird keine Note vergeben, die Belegung wird auf der Schullaufbahnbescheinigung ausgewiesen

# Hinweise FHR

- In der Qualifikationsphase kann der schulische Teil der Fachhochschulreife („Fachabitur“) erlangt werden
- Leistungen aus zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren können hierfür herangezogen werden (also: Q1.1+Q1.2, Q1.2+Q2.1 oder Q2.1+Q2.2)
- Ermöglicht, nach Erhalt des praktischen Teils der FHR (durch abgeschlossene Berufsausbildung oder einjähriges, gelenktes Praktikum oder FSJ, FÖJ, BFD bzw. Wehrdienst) das Studium an einer Fachhochschule

# Bedingungen f. schulischen Teil FHR

- In beiden LK müssen je zwei Kurse belegt und in zweifacher Wertung 40 Punkte erreicht sein
- Es müssen elf Grundkurse belegt und in diesen in der einfachen Wertung 55 Punkte erreicht sein
- Unter den anzurechnenden Kursen müssen je zwei Kurse in Deutsch, einer FS, einer Gesellschaftswissenschaft, Mathematik, einer Naturwissenschaft (BI, CH, PH) sein. Anschließend werden die besten verbliebenen Kurse aus den betrachteten Halbjahren (immer max. 2) eingebracht.
- Es müssen mind. zwei Leistungen im LK und sieben der elf Grundkurse besser als fünf Punkte in einfacher Wertung sein.

# Sonstige Hinweise

- Tägliche Teamsnutzung ist obligatorisch, da dies unser primärer Kommunikationskanal ist
- Bitte Vorgehen bei Fehlzeiten einhalten -> keine Entschuldigung über die Elternaccounts bei Untis. Entschuldigungszettel nutzen und dabei Fristen einhalten (s. Homepage)
- Beurlaubungen (auch kurze z. B. für Führerscheinprüfungen) erfolgen durch die Schule und nicht durch die Eltern – im Vorhinein und nicht nachträglich -> Schulpflicht
- Anwesenheit bis Schulentlassung (auch nach letztem Unterrichtstag in der Q2 -> betraf in der Vergangenheit oft Fahrten im Prüfungszeitraum)

# Informationen zur Oberstufe

- Broschüre „Die gymnasiale Oberstufe in NRW“ des Ministeriums für Schule und Bildung (<https://lmy.de/XrLub>)
- Homepage -> Oberstufe -> Folien, Adressen, LUPO,...
- Unter [www.standardsicherung.nrw.de](http://www.standardsicherung.nrw.de) -> Zentralabitur GOST -> Prüfungsaufgaben
- Dort auch: Vorgaben aller Fächer, Prüfungsaufgaben mit Lösungen der letzten drei Jahre, Termine, Operatorenlisten, usw.
- Individuelle Information/Beratung: Frau Murrenhoff ([mrf@evgym-siegen.de](mailto:mrf@evgym-siegen.de))  
Herr Schäfer ([schae@evgym-siegen.de](mailto:schae@evgym-siegen.de))



Einen schönen Abend noch...